

# 8594

**Güttinger Blättli** No. 22.01



---

*Ausblick 2022*

---

*Neues  
Friedhof Reglement*

---

*Impressionen aus  
dem Schulalltag*

## Neujahrsbegrüssung – Ausblick 2022

### *Liebe Güttingerinnen und Güttinger*

«Viele zur Tradition gewordene Anlässe wie der Neujahrsapéro in einem Güttinger Gewerbebetrieb, Gemeinde- und Informationsanlässe, Vereinsanlässe, Unterhaltungsabende und viele mehr konnten im vergangenen Jahr nicht oder nur erschwert stattfinden. Ich möchte Ihnen auf diesem Wege ein gutes neues Jahr wünschen, vor allem Gesundheit, und hoffe, dass wir schon bald wieder unser gewohntes «Leben» zurückbekommen.»

– Das waren meine Worte in der Januarausgabe 2021. Leider wurden meine Hoffnungen nicht erhört und wir kämpfen immer noch mit dem Virus und den damit verbundenen Entbehrungen.

**UR** So oder so, das Leben geht weiter und wir tun in der Verwaltung sowie im Gemeinderat unser Bestes, Sie zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu bedienen und die anstehenden Aufgaben und Geschäfte mit Weitsicht zu erledigen.

**Angelehnt an unsere Legislaturziele erwarten uns für 2022 folgenden Schwerpunkte:**

#### **Personelles / Verwaltung**

Unsere Gemeindeschreiberin, Elisabeth Isik, ist im letzten Jahr Mutter geworden und arbeitet nun in einem Teilpensum in ihrer angestammten Funktion weiter. Mit Manuela Sartori konnten wir eine Ergänzung und Stellvertretung gewinnen. Nebst diesen Arbeiten ist sie neu auch zuständig für die administrativen Belange der Technischen Betriebe Güttingen.

Unsere Bauverwalterin Birgit Denk hat unsere Verwaltung auf Ende August 2021 verlassen, um sich einer Tätigkeit mit Schwerpunkt Raumplanung zu widmen. Mit Herrn Peter Grau aus Steinach konnten wir für diese verantwortungsvolle Stelle einen versierten Fachmann im Bauwesen gewinnen. Neu wird er auch die Aufgaben des Feuerschutzbeamten ausführen. Er hat seine Tätigkeit am 01.12.2021 mit einem Pensum von 90% aufgenommen. Einige Seiten weiter finden Sie eine kurze Vorstellung von ihm.

Ein laufendes Ziel ist zudem der Ausbau der Digitalisierung in der Verwaltung. Aktuell wird die Einführung einer Geschäftsverwaltung, insbesondere bauseitig, geprüft und soll bald wie möglich umgesetzt werden. Gerne stellen wir uns auch in diesem Jahr den verschiedenen Herausforderungen in der Verwaltung.

#### **Revision kommunaler Richtplan**

Die bestehende Richtplanung basiert noch auf dem früheren kantonalen Richtplan und entspricht namentlich im Bereich Siedlungsentwicklung nicht mehr der neuen Planungsphilosophie. Der Gemeinderat hat deshalb die kommunale Richtplanung den heutigen Anforderungen angepasst. Aus der überarbeiteten Richtplanung haben sich punktuelle Anpassungen am Baureglement und Zonenplan im Interesse der Innenentwicklung und Qualitätsverbesserung ergeben. So sind die Baumasse anzupassen und für einzelne Gebiete die Gestaltungsplanpflicht einzuführen. Zudem sind die Gefahrenzonen aus der Naturgefahrenkarte und die Zone für archäologische Funde im Zonenplan auszunehmen. Diesen



Prozess haben wir im Mai 2020 gestartet und er ist kurz vor Abschluss. Rückmeldungen der Bevölkerung aus dem Vernehmlassungsverfahren sowie der Prüfbericht des Kantons werden noch eingepflegt und werden voraussichtlich im Februar 2022 öffentlich aufgelegt. Es ist geplant, am 15. Mai 2022 über die Zonenplanänderungen an der Urne abzustimmen.

Die Anpassung wird auch für die Erweiterung der Zentrumsentwicklung zwingend nötig. Mit der Entwicklung des Areals Bruang sind auch unsere Räumlichkeiten für den Werkhof neu zu überdenken und einen Ersatzstandort gilt es zu evaluieren.

#### **Abschluss Kommunikationsnetz**

Der Anschluss an die digitale Welt ist für einen Grossteil der Bevölkerung schlicht unverzichtbar. Internetbasierte Anwendungen und der gestiegene Medienkonsum führen dazu, dass Private wie auch Unternehmen immer höhere Bandbreiten benötigen. Deshalb hat die Gemeinde Güttingen gemeinsam mit Swisscom vor rund fünf Jahren eine FTTH-Kooperation für den Bau von schnellem Internet vereinbart. Swisscom baute das flächendeckende Glasfasernetz und die Gemeinde hat sich finanziell am Ausbau beteiligt. Der Bau startete im Jahr 2017 und wurde im Herbst 2021 abgeschlossen.

Die Swisscom ist federführend beim Ausbau von Glasfasertechnologien in der Gemeinde Güttingen, dennoch kann die Bevölkerung frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen. So bieten beispielsweise Wingo, M-Budget oder Sunrise Produkte auf dem Swisscom-Netz an. Wie auch die im Thurgau ansässige bekannte Leucom Gruppe, mit eigenen Ladengeschäften und Anlaufstellen für Kunden in Amriswil und Frauenfeld. Damit ist sichergestellt, dass die Bevölkerung und die Unternehmen nebst dem Angebot der Gemeinde auch den Zugang zu den verschiedenen Angeboten im Markt erhalten. Wie wichtig diese Technologie ist, hat sich jetzt während der Pandemie und der damit verbunden Homeoffice-Pflicht gezeigt. Güttingen ist bereit für den digitalen Schritt in die Zukunft.

#### **Smart Meter**

Die Zähler der Werke (Elektrizität, Wasser und Gas) werden umgerüstet. Haushalte und Unternehmen in der Gemeinde Güttingen erhalten intelligente Messsysteme, sogenannte Smart Meter. Die Werke Güttingen starteten die schrittweise Einführung im Jahr 2021. Die Umrüstung erfolgt etappenweise in den nächsten fünf Jahren. Im Rahmen der von der Stimmbewölkerung angenommenen Energiestrategie 2050 schreibt die Stromversorgungsverordnung vor, dass 80% der Messeinrichtungen für die Elektrizität Ende des Jahres 2027 mit Smart Meter ausgerüstet sein müssen. Im Zuge dieser gebietsweisen Einführung der «intelligenten» Stromzähler will das EW Güttingen die Gelegenheit nutzen, ebenfalls die Wasser- und Gaszähler in die automatische Fernablesung einzubinden.



### Infrastrukturbauten

«Diesen Sommer soll der Baustart der Otmarüberbauung (Zentrum) erfolgen.» – Auch dieser Satz stammt von der Grussbotschaft 2021. Wie Sie unschwer feststellen können, wurde mit dem Bau immer noch nicht begonnen. Nach intensiven Verhandlungen konnte mit dem Projektentwickler Rhomberg AG eine Preiseinigung erreicht werden. Leider erschwert sich aber nun die Investorensuche zunehmend, der Schule sowie auch der Gemeinde bleibt an dieser Stelle nur die Hoffnung auf ein baldiges Ende dieser unglücklichen Konstellation.

Generell erwarten wir auch in diesem Jahr eine sehr starke Bautätigkeit, bei welcher auch die Werkinfrastruktur immer Schritt halten muss. So müssen unter anderem die Trafostationen TS See, TS Hoheneich und TS Sonnenberg ersetzt oder saniert werden.

Das Projekt «Sanierung Hafengebäude» wurde im 2020 in einer breit abgestützten Arbeitsgruppe entwickelt und wäre eigentlich für die Urnenabstimmung bereit gewesen. Coronabedingt konnten aber die geplanten Informationsanlässe (für Nachbarn, Vereine, Bevölkerung, etc.) nicht wie gewünscht stattfinden. Aus Sicht des Gemeinderates muss dieser Prozess zuerst abgeschlossen sein, bevor wir den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern dieses wichtige und schöne Projekt diesen Sommer zur Abstimmung unterbreiten.

### Umbau Bahnhof Güttingen

Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes, BehiG, wird im Sommer 2022 unser Bahnhof ausgebaut. Dabei soll das Perron am Gleis 1 auf eine Kantenhöhe von 55 cm auf einer Länge von 122.4 m angehoben werden. Das

zukünftig nicht mehr benötigte Zwischenperron zwischen den Gleisen 1 und 2 soll rückgebaut werden. Der behindertengerechte Ausbau des Bahnhofes zieht auch die Anpassung der Bushaltestelle mit sich.

Die neue Haltestelle ist an den neuen Perron «angedoggt», ein barrierefreier Zugang ist somit gewährleistet. Die neue Linienführung bedingt den Abbruch des Güterschuppens, der bestehenden Rampe sowie ein Versetzen der WC-Anlage. Es fallen 17 Parkplätze auf der Südseite weg, in der Mitte des Platzes können 28 neue angelegt werden. Der Bahnhofplatz wird neugestaltet. Die Gemeinde erhält die Möglichkeit in Zusammenarbeit mit der SBB einen Mobility Standort zu errichten. Das Projekt wird diesen Frühling öffentlich aufgelegt. Der benötigte Kredit wurde an der Budgetversammlung vom 18.11.2021 von den Stimmbürgern genehmigt.

*In diesem Sinne wollen wir das neue Jahr  
gemeinsam angehen – und  
die Chancen, die sich uns bieten, nutzen.*

*Der Gemeinderat wünscht allen  
einen guten Start ins 2022!*

## Neues Friedhof- und Bestattungsreglement der Gemeinde Güttingen

**Das bestehende Friedhof- und Bestattungsreglement der Gemeinde Güttingen besteht aus dem Jahr 2014 und bedarf wegen diversen Änderungen einer Revision.**

**VG** Im neuen Reglement ist vorgesehen, nur noch jene Punkte zu regeln, welche nicht bereits in übergeordneten Erlassen wie zum Beispiel dem kantonalen Gesundheitsgesetz oder in der eidg. Zivilstandsverordnung geregelt sind. Im Weiteren befindet sich der Aufbahrungsraum für die Verstorbenen nicht mehr auf dem Friedhof Güttingen. Die Aufbahrung erfolgt seit dem 01.01.2016 in den Räumlichkeiten der Gemeinde Münsterlingen.

### Bestattung «Sternenkinder»

Die Friedhofkommission wurde im letzten Jahr von der Bevölkerung angefragt, auf dem Friedhof eine Grab- und Gedenkstätte für Sternenkinder (oder auch Schmetterlingskinder oder Engelskinder genannt) zu errichten. Schmetterlingskinder werden Föten genannt, die vor der 22. Schwangerschaftswoche oder mit weniger als 500 Gramm totgeboren werden (Fehlgeburt). Gemäss Bestimmungen der Eidg. Zivilstandsverordnung wird ein solches Baby nicht ins Personenstandsregister aufgenommen und es bestehen somit keine weiteren Rechtsansprüche wie z.B. eine Bestattung. Für viele betroffene Eltern ist es ein Bedürfnis, für ihr totgeborenes

Kind trotzdem eine Ruhe- oder Gedenkstätte in einem würdigen Rahmen zu haben.

Die Friedhofkommission und der Gemeinderat sind gerne bereit, diesem Bedürfnis entgegenzukommen und auf der Südseite des Friedhofs neben dem Gemeinschaftsgrab eine Grab- und Gedenkstätte einzurichten. Diese neue Bestattungsform wird im neuen Reglement ebenfalls berücksichtigt.

### Abstimmung zum neuen Reglement am 15. Mai 2022

Gemäss Gemeindeordnung beschliessen die Stimmberechtigten an der Urne über den Erlass und Änderungen von sämtlichen Gemeindereglementen. Der Gemeinderat möchte der Bevölkerung und allen interessierten Personen die Gelegenheit geben, ihre Anregungen und Rückmeldungen einzubringen. Dazu findet vom 28.01 – 18.02.2022 eine Vernehmlassung statt. Auf der Gemeindegewebseite wird der Reglemententwurf öffentlich aufgeschaltet. Gerne nimmt der Gemeinderat respektive die Gemeindekanzlei Ihre Rückmeldungen entgegen.

*Das neue Reglement soll den Stimmbürgern voraussichtlich an der Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022 zur Genehmigung vorgelegt werden.*

## E-Rechnung: Einfach, schnell, papierlos und sicher. Jetzt anmelden!

Die Gemeinde Güttingen bietet der Bevölkerung die Möglichkeit, die Rechnungen via E-Banking bzw. E-Finance elektronisch zu empfangen, zu prüfen und auf einfache Art und Weise zu bezahlen – schnell, papierlos und sicher.

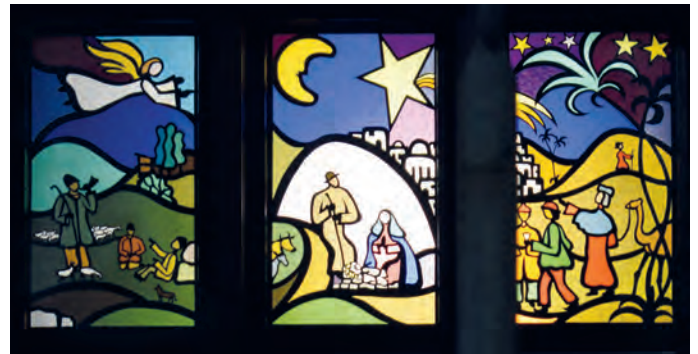
Der eService E-Rechnung ist zeitsparend, bequem und schont zugleich die Umwelt. Wer den neuen Service nutzt, erhält die Rechnung der Gemeinde nicht mehr wie bis anhin durch die Post in den Briefkasten, sondern in elektronischer Form, als PDF, direkt ins Postfach im E-Banking-Portal. Die Übermittlung ist geschützt. Damit können in der Schweiz jeden Monat mehrere Millionen Blatt Papier eingespart werden.

Mit wenigen Mausklicks kann die erhaltene E-Rechnung im E-Banking geprüft und zur Zahlung freigegeben werden. Der zugehörige QR-Einzahlungsschein ist bereits fixfertig zur Zahlung ausgefüllt und kann als PDF gespeichert werden. Das Abtippen von Referenznummern, Rechnungsbeträgen und Gutschriftskonten entfällt.

Um Ihre Rechnungen zukünftig digital zu empfangen, gehen Sie wie folgt vor:

1. *Loggen Sie sich ins E-Banking ein und wählen Sie den Menüpunkt «e-Rechnung» oder «eBill» aus.*
2. *Wählen Sie aus der Liste der Rechnungssteller die Politische Gemeinde Güttingen und den entsprechenden Bereich aus.*
3. *Bitte beachten Sie: Vom Steueramt wird eine schriftliche Einverständniserklärung vorausgesetzt. Ohne diese Einverständniserklärung wird die E-Rechnung nicht freigegeben. Folgen Sie dem Link, füllen Sie die Einverständniserklärung vollständig aus und senden Sie diese ans Steueramt zurück. Besten Dank.*
4. *Für die Technischen Betriebe Güttingen bitte separat anmelden.*

**Weitere Infos: [www.e-rechnung.ch](http://www.e-rechnung.ch)**



## Adventsfester

**Die geschmückten Adventsfenster sind in Güttingen eine Tradition. Die bunten Fenster begleiten uns durch die besinnliche Adventszeit. An jedem Adventsabend kann ein neues Fenster bewundert werden.**

Die Gemeindeverwaltung Güttingen eröffnete den Adventsbaum am 06. Dezember 2021. Zahlreiche Kinder und Eltern fanden den Weg zum Gemeindehaus, um den geschmückten Baum zu bewundern, sowie Suppe, Glühwein und Punsch zu geniessen. Selbstverständlich kam auch der Chlaus vorbei. Die mutigen Kinder hatten dann die Chance, ein «Sprüchli» aufzusagen. Anschliessend bekamen sie eines der Chlaussäckli, welche vom Team der Gemeindeverwaltung zusammengestellt wurden.

Die grossen, bunten Kugeln am Baum wurden von Güttinger-Kindern bemalt. An die Hand genommen hat das Projekt Yvonne Huber-Krapf und Gemeinderat Markus Hochuli.

*Hiermit sprechen wir allen Helferinnen und Helfern für den tatkräftigen Einsatz noch einmal herzlichen Dank aus!*

## Prämienverbilligung 2022

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung.

### Voraussetzungen

- Krankenkasse gemäss KVG
- Bescheidene wirtschaftliche Verhältnisse
- Wohnsitz am 01.01.2022 in Güttingen

### Antragsverfahren

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 31. Dezember des Vorjahres und stellen diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu. Nach dem 1. Januar 2022 angepasste Steuerdaten werden nicht berücksichtigt.

### Berechnungsgrundlage Erwachsene

Massgebend ist die provisorische einfache satzbestimmende Steuer zu 100 % per 31. Dezember des Vorjahres. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0 nicht übersteigen.

	Einfache satzbestimmende Steuer zu 100%	Steuerbares Vermögen	IPV 2022
<b>Erwachsene</b>			
A	Bis 400 Fr.	0 Fr.	2'496 Fr.
B	Bis 600 Fr.	0 Fr.	1'872 Fr.
C	Bis 800 Fr.	0 Fr.	1'248 Fr.
<b>Kinder</b>			
D	Bis 1600 Fr.	0 Fr.	1'008 Fr.

### Berechnungsgrundlage Kinder (Jahrgang 2004-2021)

Versicherte Kinder werden auf Basis der einfachen Steuer zu 100 % der Eltern, respektive der prämienzahlenden Person bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0 nicht übersteigen.

### Wegzug in einen anderen Kanton

Massgebend sind die Verhältnisse per 1. Januar 2022. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das ganze Jahr 2022 vom Kanton Thurgau ausgerichtet.

### Junge Erwachsene (Jahrgang 1997 bis 2003)

Junge Erwachsene in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen, die sich am 31. Dezember 2022 in einer Ausbildung befinden, haben Anspruch auf 50 % der effektiven KVG-Prämie, maximal 50 % der kantonalen Durchschnittsprämie (Jahr 2022: Fr. 3'900.00, davon 50 % = Fr. 1'950.00). Die bezugsberechtigten Personen erhalten im laufenden Jahr die zustehende IPV nach Kat. A – C. Sie können im Folgejahr eine Neubeurteilung beantragen.

### Kurzaufenthalter

Kurzaufenthalter sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirklichungszeitpunkt für die Geltendmachung ist 30 Tage vor Ablauf der Bewilligung bzw. vor Abreise ins Ausland. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die sich über das Jahresende im Kanton aufhalten, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen. Der Lebensmittelpunkt von Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsbereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

### Neubemessung Neubeurteilung

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch oder lassen sich gestützt auf die definitive Steuer-Schlussrechnung oder im Falle der Jahresaufenthalter gestützt auf die Tarifkorrektur verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die bezugsberechtigte Person innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur des betreffenden Jahres eine Neubemessung der IPV verlangen. Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch. Differenzbeträge von weniger als Fr. 30.00 werden nicht ausbezahlt. Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig.

### Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

Das unterzeichnete Formular ist innert 30 Tagen, spätestens bis zum 31. Dezember des betreffenden Jahres bei der Krankenkassenkontrollstelle der zuständigen Gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

## Eine Steuererklärung ausfüllen? – Wie geht das? Das Steueramt Güttingen bietet Hilfe für junge Erwachsene

Auch dieses Jahr bietet das Steueramt der Gemeindeverwaltung Güttingen jungen Erwachsenen (Jahrgänge 2001 bis 2003) wiederum Hilfe beim Ausfüllen der Steuererklärung an.

Bitte bringen Sie zum Termin folgende Unterlagen mit:

- Steuererklärungsformulare 2021
- Lohnausweis(e) 2021
- Kopie Lehrvertrag
- Studien- oder Schulbescheinigung
- Saldo- und Zinsausweise per 31.12.2021 sämtlicher Konti
- Bescheinigung Krankenkassenprämien

Nützliches Steuerwissen und Tipps zum Ausfüllen der Steuererklärung finden Sie auch auf [www.steuern-easy.ch](http://www.steuern-easy.ch)

Interessierte wenden sich an die Leiterin des Steueramts:

**Leila Gasmi, Telefon 058 346 25 60**  
oder [leila.gasmi@guettingen.ch](mailto:leila.gasmi@guettingen.ch)



## Der Verein Pumptrack Güttingen hat sein Ziel erreicht

**Per Ende 2021 hat sich der Verein Pumptrack aufgelöst. Der ursprüngliche Vereinszweck, die Organisation der nötigen Finanzierung und den Bau der Anlage, konnte von 2018 bis 2021 erfolgreich erfüllt werden.**

Der abtretende Vorstand freut sich sehr, dass der Pumptrack rege genutzt wird und somit auch ein weiteres Ziel des Vereins – die Förderung der Bewegung und des sozialen Austausches zwischen verschiedenen Altersgruppen – erfüllt wurde. Ursprünglich wollte der Verein auch verschiedene Aktivitäten und Kurse auf dem Pumptrack anbieten, doch diese fanden wenig anklang. Man hat rasch erkannt, dass die Nutzung des Pumptracks nicht organisiert werden muss, es ist ein Selbstläufer – wie ein guter Spielplatz.

Der Pumptrack Güttingen erfreut sich zu jeder Jahreszeit einer grossen Beliebtheit. Dies zeigen auch die Bewertungen auf Google (4.5 Sterne und über 25 Bewertungen). Insgesamt wurde der

Standort Pumptrack Güttingen schon über 8'000 Mal aufgerufen. Nach der Annullierung des Vereins wird das Mitgliederkonto aufgelöst und der Restbetrag der Gemeinde überschrieben.

Der Pumptrack Güttingen ist eine Freizeitanlage der Gemeinde Güttingen. Die Unterhaltskosten sind für die nächsten vier Jahre durch ein Sponsoring der Raiffeisen Regio Altnau gesichert.

**«Wir möchten uns bei den Sponsoren, der Gemeinde und den Vereinsmitgliedern herzlich bedanken! Sie alle haben das Projekt Pumptrack Güttingen möglich gemacht!»**

Jürg Niedermann, ehem. Vorstandsmitglied

*Der Verein wünscht allen, die den Pumptrack nutzen viel Spass und schöne Begegnungen auf der Anlage!*



## Aus dem Seniorenrat Güttingen



### Wanderungen:

#### Dienstag, 1. März 2022

13.30 Uhr. Treffpunkt bei der MZH Rotewis

#### Dienstag, 5. April 2022

13.30 Uhr. Treffpunkt bei der MZH Rotewis

#### Dienstag, 3. Mai 2022

13.30 Uhr. Treffpunkt bei der MZH Rotewis

Marco Casanova entscheidet aufgrund vom Wetter wohin die Wanderung jeweils geht.

#### Anmeldungen/Fragen:

dr.casanova@bluewin.ch

## Peter Grau als neuer Bauverwalter

*Mein Name ist Peter Grau, ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Mit meiner Frau wohne ich in Steinach. Meine Hobbys sind Fischen, Kanufahren, Familie und Freunde.*



*Ich bringe eine breite Aus- und Weiterbildung als Bautechniker, Brandschutzfachmann und Energieberater mit. Ein guter und kompetenter Kontakt mit den Bauinteressierten und der Bevölkerung ist mir ein wichtiges Anliegen. Von 2002 bis 2007 war ich bereits als Bauverwalter in Steinach tätig.*

*Mit meinen langjährigen Tätigkeiten und Erfahrungen für die öffentliche Hand und in den letzten Jahren als Teamleiter Abt. Bauberatung für Gemeinden, freue ich mich in Güttingen als Bauverwalter tätig zu sein.*

## Personeller Wechsel in den Technischen Betrieben

Der Leiter Technische Betriebe Brian van Eijk verliess die Gemeindeverwaltung per Ende Dezember 2021 um sich einer neuen Herausforderung im vertieften Bereich der Elektrizität zu stellen.

Die Stelle wird vorübergehend nicht neu besetzt und die Zuständigkeiten entsprechend auf verschiedene Organe und Fachplaner verteilt. Die Administration der Technischen Betriebe wird weiterhin in der Verwaltung bearbeitet.

*Für Ihre Anliegen ist Manuela Sartori gerne für Sie da!*

**Manuela Sartori, Telefon 058 346 25 57  
oder [manuela.sartori@guettingen.ch](mailto:manuela.sartori@guettingen.ch)**

## Erteilte Baubewilligungen

Die erteilten Baubewilligungen teilen wir Ihnen gerne laufend mittels den Gemeinderat-Mitteilungen auf unserer Homepage mit.

### Unsere Jubilare

Zu- und Wegzüge Oktober–Dezember 2021: Zugezogene Personen: 38. Weggezogene Personen: 35

92	Straub Fritz	05.02.	91	Rutishauser Margrit	12.03.	80	Leugger Karl	06.04.
83	Kipper-Mlodoson Inge	12.02.	90	Helmen Terje	12.03.	87	Mannale-Häberli Alice	10.04.
83	Rüst Markus	13.02.	82	Höhener-Riethmann Clara	16.03.	81	Müller Hans-Ulrich	13.04.
93	Lustenberger-Wyss Elsa	17.02.	80	Huber Hans	19.03.	84	Eugster Jakob	22.04.
87	Eberle Erwin	23.02.	97	Wehrli Eugen	31.03.	85	Kolb Max	27.04.
80	Pfeiffer Peter	24.02.	86	Stacher-Ackermann Margrith	05.04.			



## Roadmovie

Das Roadmovie war in der Turnhalle. Zuerst waren alle draussen bei ihren Klassenlehrpersonen. Danach gingen wir in den Klassen hinein. Zur Dekoration hatte jede Klasse etwas beigetragen. Es gab bemalte Filmstreifen mit den berühmtesten Disney-Filmen. Ausserdem Filmplakate mit unseren Gesichtern. Des Weiteren hängten Popkorntüten von der Decke. Es gab auch Bartische, die aussahen wie Trinkbecher mit Getränkenamen darauf von Fanta bis Sinalco. Auch hatte das Team vom Roadmovie einen alten Beamer mit Filmstreifen.

Es war sehr spannend, dass Christoph uns verschiedene Dinge aus der Welt der Zeichentrickfilmproduktion erklärte. Was ein bisschen schade war, dass die Filme eher für jüngere Kinder gedacht waren. Aber es waren ja auch Erstklässler da, also konnten wir nicht Filme für ältere schauen. Wir haben auch ein bisschen rum-

gefragt was die Kinder besonders grossartig fanden. Ein Mädchen aus der 5. Klasse sagte sie hatte cool gefunden, dass es so viel Essen in der Pause hatte. Jemand anderes, auch aus der 5. Klasse, fand es super, dass Christoph so viele Dinge erklärt hatte.

Die Jüngeren fanden die Filme sehr lustig. Sie lachten auch oft zwischen diesen. Wir haben auch selbst einen Film gedreht. Dieser Film bestand aus einer Menge Fotos, die man zusammensetzte. Diese Fotos liefen mit einer Geschwindigkeit von 24s (24 Bilder pro Sekunde).

Wir haben fünf Filme geschaut und ein Beispiel aus dem Wallis gesehen. In der Pause gab es die besten Manderinen, mit Keksen, Schokolade und Äpfeln. Dazu gab es Capri Sonne und Mineralwasser.



Es war cool, kleine Kurzfilme zu schauen. Wir mussten viel lachen. Ich fand es auch sehr interessant, eine solch alte Filmmaschine zu sehen. Ich dachte, dass diese alte Maschine gar nicht mehr funktioniert. Nebst dem, dass es lustig war, habe ich auch gelernt, dass es etwa 24 Bilder pro Filmsekunde braucht. Wow! L.O

Also mir hat der ganze Anlass gefallen. Ich finde es super, dass das Roadmovie Team auch erzählte und erklärte, wie man früher Filme gemacht hat. Ich finde es sehr erstaunlich, dass man so viele Bilder für eine einzige Filmsekunde braucht!

S.S.





Die Arbeit für den Roadmovie haben sich gelohnt! Die Turnhalle wurde von allen Kindern sehr schön geschmückt!

Am Anfang dachte ich, dass Stummfilme nicht so cool sind. Aber dann fand ich heraus, dass auch solche Filme richtig cool sein können. Mit lustigen Filmen, einen feinen Znüni und mit einer grossartigen Unterhaltung konnte ich gut in die Ferien gehen. Ich würde es cool finden, wenn nochmal ein Kinoanlass stattfinden würde. Vielleicht mit «Bugs Bunny» oder «Paw Patrol»? P.S.



Der Anlass war sehr interessant. Ich habe dabei viele neue Sachen gesehen und auch einiges gelernt. Ich habe beispielsweise noch nie eine so alte Filmrolle und Filmmaschine gesehen! S.R.

Ich fand es eine super Idee von der Schule, einen solchen Anlass zu organisieren. Die Filme waren super und in der Turnhalle war es richtig lustig. Ich würde es cool finden, wenn das Roadmovie Team nochmals kommen würde. Auch die Kunstwerke von den verschiedenen Klassen fand ich sehr schön. F.K.



Ich finde es sehr schön, dass die Schule den Roadmovie organisiert hat. Besonders gut hat mir das Zeichnen der Disneyfiguren gefallen. Ich würde es cool finden, wenn wir es wiederholen könnten. Danke für den schönen Anlass. L.S.

## Thema Güttingen

Im November und im Dezember beschäftigte sich die 3. / 4. Klasse von Frau Bär und Herrn Lehmann im Fach «Natur-Mensch-Gesellschaft» intensiv mit dem Thema «Güttingen. In diesem Zusammenhang wurden viele verschiedene Aktivitäten in den Schulunterricht eingebaut.

In der Klasse von Herrn Lehmann hatten wir das Thema «Güttingen». Als erstes konnten wir einen Steckbrief über Güttingen ausfüllen. Dabei konnten wir die Informationen mit Hilfe von Laptops und Tablets auf der Website [www.guettingen.ch](http://www.guettingen.ch) suchen. Wir haben unter anderem herausgefunden, dass Güttingen etwa 1'700 Einwohner hat, dass es im Kanton Thurgau liegt und dass Güttingen ca. 9,54 km<sup>2</sup> gross ist.

### Güttingen auf dem Plan

Nebst dieser Aufgabe haben wir auch die Strassen von Güttingen kennengelernt. Dabei haben wir immer wieder mit einem Dorfplan und mit einem Strassenplan gearbeitet. Mit diesen Plänen mussten wir verschiedene Aufgaben lösen, wie zum Beispiel:

- Der Eichenweg verbindet die \_\_\_\_\_ mit dem \_\_\_\_\_\*1.
- Die Lottersloostrasse verbindet die \_\_\_\_\_ mit dem \_\_\_\_\_\*2.

Wir bekamen später sogar einen Katasterplan. Auf dem Katasterplan hat es mehr Zahlen drauf als auf dem normalen Plan. Auf diesem Plan konnten wir verschiedene private und öffentliche Gebäude markieren und anmalen und so ihren Standort bestimmen. Unter anderem haben wir auch die Kirche auf dem Plan gesucht und gefunden. Dies war gar nicht so einfach, wie wir zu Beginn gedacht haben.

### Ausblick vom Kirchturm

Damit wir uns auch noch einen Überblick über Güttingen verschaffen konnten, gingen wir sogar noch auf den Kirchturm. Von dort hatten wir einen wunderbaren Überblick über das ganze Dorf. Wir konnten unser eigenes Zuhause sehen, die Schule, den Coop, den Bahnhof, den Bodensee und noch vieles mehr. Dazu haben wir erfahren, dass es die Güttinger-Kirche schon etwa 500 Jahre gibt. An diesem Standort war früher sogar ein römischer Wachturm. Dies fanden wir sehr beeindruckend.

### Zu Besuch bei Güttinger Firmen

Nebst der Besichtigung des Kirchturms durften wir in kleinen Gruppen zu verschiedenen Güttinger Firmen gehen, um dort ein Interview mit einem Arbeiter zu machen. Weil wir uns im Voraus viele Fragen notierten und Gedanken zum Ablauf machten, hat dies sehr gut funktioniert. Wir haben sehr viele Infos rund um die Firma und rund um den Beruf erhalten.

Damit wir dieses Erlebnis nicht vergessen werden, machten wir in der Schule noch ein kleines Plakat und tauschten uns innerhalb der Klasse über die erhaltenen Eindrücke und über die gemachten Erfahrungen aus. Damit Sie sich dies in etwa vorstellen können, sind hier ein paar Bilder des Ausfluges und ein paar Bilder aus dem Schulunterricht.

### C.K., 3. Klasse Lehmann



Die Gärtnerei 'Kipper'  
Die Gärtnerei 'Kipper' wurde im Jahr 1967 in Kreuzlingen gegründet. Aber 1975 ist die Gärtnerei nach Güttingen umgezogen. Seit diesem Umzug arbeitet Günther Kipper dort. Er ist seit dann Chef dieser Firma. Neben ihm arbeiten 25 andere Personen dort.





**Esswaren**  
Der Mohn macht aus nicht verkauften Brot Paniermehl. Aus nicht verkauften Kuchen gibt es für Jede Person die einen Kaffee trinkt, einen gratis Kuchen dazu.

**Leewis**

**COOP**

*Topfablauf von einem Coop-Mitarbeiter*

Als erstes verpackt der Mitarbeiter das Gemüse und Fleisch in Verpackungen ein. Danach schaut er ob die Produkte abgelaufen sind. Dann macht der Mitarbeiter eine Pause. Nach sechs Minuten fällt er das Lager auf. Zum schluss muss er regelmässig die Produkte in den Regalen nach vorne ziehen. Dadurch sieht es in dem Laden immer ordentlicher aus.

**Bild**

Wie lange gibt es das Sunnehüsi schon?

Die Eröffnung des Sunnehüsi war am 3. Juni 1988 vor 33 Jahren. Am Anfang hatte es nur einen Kirschenstand. Der Hühnerstall wurde zum Kiosk umgebaut.



\* Lösung:  
1 Bahnhofstrasse, Staatweg  
2 Hauptstrasse, Moosweg

Die 3./4. Klasse von Frau Bär und Herr Lehmann bedanken sich recht herzlich bei den Firmen Coop, Mohn, Kipper, Schreinerei Rutishauer, Sunnehüsi, Sägerei Rutishauer, Garage Hanselmann, Versuchsbetrieb, Hotel Seemöwe und Seidenhof, welche diesen Schulanlass überhaupt möglich gemacht haben. Danke, dass Sie den Kindern diese Chance gegeben und sich den Fragen der Kinder gestellt haben.

**Seidenhof**

Chrättler

Seidenhof



## Bericht Ferienpass Güttingen 2021

**Auch in diesem Jahr standen die Herbstferien wieder ganz im Zeichen des Ferienpasses. Über 120 Kinder aus Güttingen und den umliegenden Gemeinden konnten aus einem vielfältigen Angebot von über 40 Kursen auswählen.**

Sportliche, kreative und musikalische Höhepunkte, kulinarische Sinneserfahrungen, Neues kennenlernen und die Zusammenarbeit mit Tieren standen im Mittelpunkt. Die Kurse stiessen auch dieses Jahr bei Gross und Klein auf grossen Anklang und etliche Kurse hatten eine lange Warteliste.

Frühaufsteher wurden in der **Bäckerei** in die Kunst des Zopflechens eingeführt, Nachtschwärmer waren mit den **Jägern** und Nachtsichtgerät ausgerüstet im Wald unterwegs und beobachteten Wildtiere. Manch einer staunte, was da nachts im Güttinger Wald alles so unterwegs ist.

Sportlich gings beim **Judo, Unihockey, Skema Kinder Kung Fu & Selbstverteidigung, Pumptrack und Luftgewehr** schiessen zu, wo erste Erfahrungen gesammelt werden konnten. Im **Golfkurs** durften die Güttinger auf dem gepflegten Green die ersten Abschlüge üben. Nur für Schwindelfreie war der **Kletterkurs**, wo es hoch hinaus ging. Auch für Rennnachwuchs in Güttingen ist gesorgt. Eine grosse Anzahl von Ferienpasskindern zogen wie F1-Fahrer Kurven auf der **Kartbahn**.

Auch die musikalische und tänzerische Seite kam nicht zu kurz. Während die einen im Kurs **«World of Percussion»** in die Welt der Rhythmen eingeführt wurden, sangen einige Mädchen im Kurs **«Voice of Güttingen»** unter professioneller Leitung aktuelle Lieder aus den Charts. Beim **HipHop** war wiederum viel Taktgefühl und Beweglichkeit gefragt. Die jüngeren Kinder lernten im **Musikkarussell** verschiedene Instrumente kennen.

Die Kreativen bastelten **Weihnachtsgeschenke** und in der **Gärtnerei** entstanden florale Kunstwerke, welche nun vor etlichen Güttinger Haustüren zu bewundern sind. Und beim **Schminkkurs** lernten die jungen Güttingerinnen sich gekonnt zu schminken.

Für Tierliebhaber standen mit dem Besuch der **Tierklinik**, dem **Alpakatrekking** und dem **Pferdereiten** unterschiedliche Kurse zur Auswahl. Im Kurs Spass mit vier Pfoten durften die Ferienpasskinder mit den **Hunden** verschiedene Parcours absolvieren und es steht wohl jetzt auf einigen Wunschzetteln ein Hund. Auf dem **Bauernhof** wurden die Tiere versorgt und Äpfel zum Mosten zusammengesammelt. Voller Stolz durften die Kinder selbst gepressten Süssmost nach Hause nehmen.

Viel Action dann beim Besuch des **Polizeipostens**, wo die Kinder sogar in ein Polizeiauto sitzen durften. Und beim Besuch der **Kläranlage** erfuhren die Kursbesucher\*innen, was nach der Betätigung der WC-Spülung mit dem Abwasser passiert.

Eine Schar Kinder traf sich auf einer **Baustelle**, wo sie unter professioneller Anleitung eine Mauer errichteten, sich ein Werkzeugkistli zimmerten und natürlich Baggerfahren durften. Die **Samariter** erklärten den Kindern die Erste Hilfe.

Auch für die Kulinarik war gesorgt. Zwei Gilde-Restaurants in der Region boten **Kinderkochkurse** an – sehr zur Freude der anschliessend eingeladenen Eltern, welche mit herbstlichen Köstlichkeiten verwöhnt wurden. In der **Pizzeria** lernten die Kinder unter Anleitung des Pizzaiolos wie man sich eine feine Pizza zum Zmittag kreiert. Beim **Cocktail Mixkurs** ging es dann um farbige und kreativ dekorierte, süffige Drinks – alles alkoholfrei natürlich. Die ganz Süssen haben im **Pralinenkurs** feine Truffes hergestellt.

Märchenhaft ging es auf **Elfi's Schnitzeljad** durch den Kreuzlinger Seepark zu. Ein Mittwochnachmittag war das **Kino** ganz in Güttinger Hand. Im Kinokurs wurde fleissig Popcorn gemacht, die Bar eingerichtet, Kinokasse gefüllt und der Film eingelegt. Aufgeregt wurde auf die Kinobesucher gewartet. Lustig ging es dann während der Vorstellung zu und her, wo man Popcorn essend und lachend den Film sah.

Wenn **Kasperli** ruft sind die Kinder nicht weit. Eine grosse Schar Kinder lauschte den lustigen Geschichten. Ruhig und besonnen hingegen ging es beim **Schachkurs** zu, wo Taktik und Vorausdenken im Vordergrund standen.

Und wer möchte nicht einmal im **LKW** sitzend die Region erkunden? Das alles ist beim Güttinger Ferienpass möglich!

Die zwei Wochen Herbstferien vergingen wie im Flug!  
**Das Ferienpass Team dankt herzlich den teilnehmenden Firmen, Vereinen, Privatpersonen und Sponsoren, die mitgeholfen haben einen abwechslungsreichen Ferienpass auf die Beine zu stellen.**

*Das Ferienpass-Team:  
Jasmin Schum,  
Kathrin Schnurrenberger,  
Denise Baumann,  
Franziska Rufer*





**ICH  
SÄG DIR  
JETZT  
ÖPPIS!**

**Ich bin EMMA**

11 Jahre alt und gehe in die 5. Klasse

**Merkmale, die mich ausmachen:**

Leidenschaftliche Reiterin, Pferde-Besitzerin, grosse Tierliebhaberin und -Besitzerin, esse alles ausser Spinat, kleine Schwester

**Was ich ganz sicher nie werden möchte:**

Ärztin im Krankenhaus! Ich kann kein Blut sehen und möchte bestimmt nicht Tag und Nacht im Schichtbetrieb arbeiten.

**Rechnerische Eigenschaften, welche mich ausmachen:**

- \* Ich kann so viele Minuten im leichten Sitz galoppieren wie meine Hausnummer ist (20).
- \* Im letzten halben Jahr habe ich so viele Zeichnungen gemalt, wie ich Tiere zu Hause habe (60).



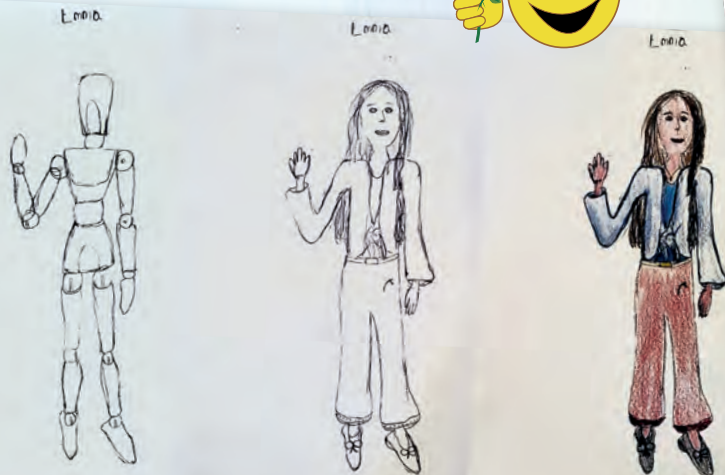
**Heute regiere ich: wenn du entscheiden darfst, was in der Welt geschieht, was würdest du sofort ändern oder tun?**

- \* Alle gehen mit Pferden in die Schule
- \* Herumliegender Abfall wird kompostierbar, so dass niemand zu schaden kommt und ab sofort kein Abfall mehr herumliegt
- \* Ältere Geschwister sollen ganz nett zu den jüngeren Geschwistern sein!
- \* Menschen helfen Mensch und Tier. Weniger Egoismus auf dieser Welt.

**Eigenschaften von mir:**

Ich bin gerne draussen und geniesse die Freiheit entweder mit Freunden oder mit Tiere.

Ich stehe immer zu meiner Meinung und erzähle gradeaus was mich beschäftigt. Mit zwei Brüdern zu Hause kann ich mich gut durchsetzen!



Möchtest du auch bei **ICH SÄG DIR JETZT ÖPPIS** mitmachen?

Melde dich hier:  
[susan.femminis@ps-guettingen.ch](mailto:susan.femminis@ps-guettingen.ch)  
oder per WA an 076 202 2572.

Die nächste Ausgabe erscheint 04/2022.  
Wir freuen uns auf das, was du uns zu sagen hast!

## Das gemeinnützige Wirken im Dorf findet noch immer statt

**Trotz Pandemie und vielen Einschränkungen ist der Gemeinnützige Frauenverein Güttingen noch immer engagiert und motiviert, sich für das Gemeinwohl im Dorf und in der Region einzusetzen.**

Obwohl in den vergangenen Monaten vieles nicht wie gewohnt möglich war, gab es doch einiges, das Bestand hatte und durch die Frauen veranstaltet werden konnte. Getreu dem Vereinsmotto «Gemeinsam sind wir stark» wurden zum Beispiel weiterhin die Güttinger Seniorinnen und Senioren, welche 80jährig und älter sind, am Geburtstag und in der Adventszeit mit einer Aufmerksamkeit besucht.

Als «Trostpflaster» für das abgesagte Kerzenziehen gab es einen Anlass am See, an dem bereits gezogene Kerzen in netter Gesellschaft angezündet werden konnten. Dies, nachdem man am Nachmittag schon beim Öpfelchüechli-Verkauf zusammen sein konnte. Auch die Strickerinnen waren weiterhin fleissig und die entstandenen Unikate konnten an Verkaufsständen verkauft werden. Ebenso ist auch der Kräuterverkauf zugunsten der Krebsliga und der Verkauf der Winterhilf-Sterne (es waren 59% des kantonalen Sterneverkaufseinkommens) trotz allem möglich gewesen. Dass die so eingenommenen Spenden ankommen und sehr geschätzt sind, kommt in diversen Dankeschreiben an den Frauenverein immer wieder zum Ausdruck. Und wer gerne kreativ sein wollte, kam in einem Töpferkurs zu einer willkommenen Abwechslung.

Das sind nur ein paar Beispiele aus dem bunten Vereinsleben des Frauenvereins mit seinen vielen Mitgliederfrauen. Weiterhin ist es das Ziel des Vereins, sich für andere stark zu machen, füreinander da zu sein und gemeinnützige Projekte und Institutionen auch finanziell zu unterstützen. Weitere Frauen, welche diese Anliegen mittragen und sich dem Verein anschliessen möchten, dürfen sich gerne auf unserer Webseite näher informieren.

Infos unter [fvguettingen.ch](http://fvguettingen.ch)



Abpacken der Seniorengeschenke im Advent, Kräuter-Blumenverkauf Krebsliga, Verkaufsstand Strickwaren

## Mehr Lebensqualität und Unterstützung zu Hause mit den «Alltagshilfen» von Pro Senectute Thurgau

Die «Hilfen im und ums Haus» von Pro Senectute Thurgau sind ein Angebot, das älteren Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben in ihrer gewohnten Umgebung erlaubt.

### Unsere Leistungen und Tarife

- Hauswirtschaft (Wöchentliche Reinigung, Besorgung der Wäsche, Einkaufen, Kochen)
- Grobreinigung
- Begleitung ausser Haus und Besuche (Besorgungen, Ausflüge, gemeinsame Spaziergänge)
- Intensive Betreuung und Entlastung Angehöriger
- Fahrdienst

Tarife zwischen CHF 24.00 und 36.00 pro Stunde.

**Kontakt:** Informationen und Ansprechpersonen unter Tel. 071 626 10 80 oder unter [www.tg.prosenectute.ch](http://www.tg.prosenectute.ch)

### Verdankung der Herbstsammlung 2021

Die Bevölkerung der Gemeinde Güttingen hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das unentgeltliche Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

*Ein ganz grosser Dank geht an Brigitta Spühl.  
Pro Senectute TG, Gabriella Probst, Regionalvertreterin*

# Agenda Güttingen 2022

## TERMINE GEMEINDE

WANN	WAS / WO	WER
10.2., 9 bis 11 Uhr	Chrabelgruppe, Spielgruppenraum Bahnhof Güttingen	Spielgruppe Zwerglistube
19.2.	ABGESAGT: Kindermaskenball	TV Güttingen
1.3., 13.30 Uhr	Wanderung Seniorenrat Güttingen, Treffpunkt bei der MZH Rotewis	Seniorenrat Güttingen
3.3., 9 bis 11 Uhr	Chrabelgruppe, Spielgruppenraum Bahnhof Güttingen	Spielgruppe Zwerglistube
4.3.	ABGESAGT: Raiffeisenabend 2022	Raiffeisen Regio Altnau
5.4., 13.30 Uhr	Wanderung Seniorenrat Güttingen, Treffpunkt bei der MZH Rotewis	Seniorenrat Güttingen
7.4., 9 bis 11 Uhr	Chrabelgruppe, Spielgruppenraum Bahnhof Güttingen	Spielgruppe Zwerglistube

Die Anlässe werden aus dem Anlassverzeichnis der Website [guettingen.ch](http://guettingen.ch) entnommen. Aus gegebenem Anlass können Termine abgesagt oder kurzfristig ändern. Aktueller Stand siehe [guettingen.ch](http://guettingen.ch).

## TERMINE PRIMARSCHULE

WANN	WAS / WO	WER
29.01.–06.02.2022	Sportferien	Kindergarten bis 6. Klasse
18.02.22	Wald	Kindergarten
21.02.–25.02.2022	Skilager	5./6. Klassen
08.03.22	Papiersammlung	5./6. Klassen
11.03.22	Wald	Kindergarten
01.04.22	Wald	Kindergarten
02.04.–18.04.2022	Frühlingsferien	Kindergarten bis 6. Klasse
25.04.–29.04.2022	Kinderrechtmobil	Kindergarten bis 6. Klasse
06.05.22	Wald	Kindergarten
09.–13.05.2022	Projektwoche	Kindergarten bis 6. Klasse
13.05.22	Elternanlass als Projektabschluss	Kindergarten bis 6. Klasse
21.05.22	Besuchsmorgen	Kindergarten bis 6. Klasse
25.05.–06.06.2022	Pfingstferien	Kindergarten bis 6. Klasse

Die Termine finden Sie auch laufend aktualisiert auf unserer Website [ps-guettingen.ch](http://ps-guettingen.ch). Aus gegebenem Anlass können Termine abgesagt werden oder sich kurzfristig ändern.

### Termine Vereinsbeiträge 2022:

Für die Beiträge der Vereine bitten wir die folgenden Redaktionsschluss-Daten zu beachten:

**Ausgabe März: 25.03.**

**Ausgabe Juli: 01.07.**

**Ausgabe Oktober: 30.09.**

### Impressum

#### Herausgeber

Politische Gemeinde Güttingen  
Schulgemeinde Güttingen

#### Verantwortliche Redaktion

Elisabeth Isik (Pol. Gemeinde),  
[elisabeth.isik@guettingen.ch](mailto:elisabeth.isik@guettingen.ch)

Susan Femminis (Primarschule),  
[susan.femminis@ps-guettingen.ch](mailto:susan.femminis@ps-guettingen.ch)

#### Layout

formerei gmbh, Felicitas Högger  
[hoegger@formerei.ch](mailto:hoegger@formerei.ch)

#### Erscheint 4x jährlich.

01 – Februar  
02 – April  
03 – Juli  
04 – Oktober

**Auflage:** 1000 Ex.

#### Adresse für Beiträge

[hoegger@formerei.ch](mailto:hoegger@formerei.ch)

Die Redaktion behält sich vor eine Auswahl der eingereichten Beiträge zu treffen.

#### Bildnachweis

Titelbild: Julian, unsplash  
Foto S. 3: René Neiderer, artwiese.ch  
Foto S. 6: Jürg Niederer, artwiese.ch  
Foto S. 7: Jonathan Grohner